

## A4 Gründung der Arbeitsgemeinschaft „Wirtschaft im Wandel“

Antragsteller\*in: Anna Kraeft, Pascal Wolken, Béla Mokryš

Tagesordnungspunkt: 2. Anträge

### Antragstext

1 Die Mitgliederversammlung des Regionsverbandes Hannover möge beschließen:

2 1. Die Gründung der Arbeitsgemeinschaft Wirtschaft im Wandel des  
3 Regionsverbandes Hannover.

4 2. Ziele und Aufgaben der AG:

5 Die AG verfolgt das Ziel, das wirtschaftspolitische Profil der Grünen in  
6 der Region Hannover zu schärfen und sichtbarer zu machen.

7 Die AG widmet sich insbesondere folgenden Aufgaben:

8 • Fachliche Erarbeitung und Diskussion wirtschafts- und arbeitsmarktpolitischer  
9 Themen mit besonderem Fokus auf lokale und regionale Aspekte (z. B. nachhaltige  
10 Wertschöpfung, regionale Wirtschaftskreisläufe, Zukunft der Arbeit, Gründungen).

11 • Unterstützung bei der Organisation themenbezogener Veranstaltungen für  
12 Mitglieder und Interessierte, z. B.

13 interne Fachgespräche, öffentliche Diskussionsrunden und thematische  
14 Stammtische.

15 • Besuche bei nachhaltigen, innovativen und regional bedeutsamen Unternehmen in  
16 Hannover und dem Umland, Austausch mit der Wissenschaft zur  
17 wirtschaftspolitischen Themen sowie der Organisation von Fachvorträgen

18 • Die AG setzt sich für feministische Wirtschaftspolitik ein. Das wäre  
19 beispielsweise das Empowerment von Frauen in Führungspositionen in Unternehmen,  
20 die gegenseitige Vernetzung, Veranstaltungen und Strategiepapiere zur Förderung  
21 von Frauen in der Wirtschaft.

22 • Aufbau und Pflege eines Netzwerks innerhalb der Gesellschaft, im ständigen  
23 Austausch mit den Vorständen des Grünen Stadt- und Regionsverbands und  
24 Fachpolitik um den Dialog zwischen grüner Politik, Wirtschaft,  
25 Zivilgesellschaft, Wissenschaft, Gewerkschaften und Wirtschaftsverbänden zu  
26 stärken.

27 • Verfolgung des Ziels, Arbeitsplätze in der Region im Austausch mit den  
28 relevanten Stakeholdern zu sichern und ökologisch weiterzuentwickeln.

29 • Die AG wird zeitnah eine Geschäftsordnung entwerfen, die durch Stadt- und  
30 Regionsverband genehmigt werden muss.

31 • Mittelfristig: Konzeption und Durchführung eines Grünen Wirtschaftskongresses  
32 in Hannover.

33 3. Zusammenarbeit:

34 Die AG arbeitet eng und transparent mit der Grünen Rats- und Regionsfraktion und  
35 den Vorständen zusammen. Sie versteht sich als ergänzendes Forum, das die

- 36 vielfältigen Interessen der Mitglieder aufgreift und stärkt. Die Koordination  
37 und inhaltliche Abstimmung mit bestehenden Strukturen wird aktiv gesucht.
- 38 Ziel ist es, gemeinsam wirtschafts- und finanzpolitische Impulse für Stadt und  
39 Region zu entwickeln und den grünen Gestaltungsanspruch auf beiden Ebenen zu  
40 stärken.
- 41 Die AG arbeitet aktiv an einer Einbindung aller Interessierten aus dem RV,  
42 speziell auch aus dem Umland der LHH. Dabei sind sowohl die Form des Treffens  
43 als auch Themen des Umlands zu beachten.

## **Begründung**

Die wirtschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit erfordern fundierte und zukunftsweisende Antworten. Die geplante AG "Wirtschaft im Wandel" schafft einen Raum für Austausch, Vernetzung und fachliche Expertise – sowohl innerhalb der Partei als auch im Dialog mit externen Akteur\*innen.

## **Unterstützer\*innen**

Christian Reuter; Alexander Cordes; Yvonne Marchewitz; Reyhan Esra Karakoc; Justin Hartung; Antje Pund; Keith Savage; Nora Vehling; Michael Krelle; Judith Frauen; Patrick Lödige; Norbert Gast ; Roland Panter; Ute. Dommel; Karen Bartelt-Urich ; Bartelt Detlef ; Susanne Blasberg-Bense ; Michael Rinker; Friedhelm Egerer; Sebastian-Johannes Fischer; Sinja Münzberg; Caroline Kleinhans ; Eckhart Schaaf; Oliver Kluck; Wiebke Ecke; Martin Köhler; Jakob Bergner; Marco Hartrich; Annette Heuer; Christian Gailus; Julia Stock; Andreas Huß; Thomas Rasser; Benedikt Wegener; Michael Schöpf; Insa Schwob; Helge Wilker; Laura Meyer ; Georg Kroth; Maja Kummer